

# Beilage zu Nr. 257 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 2. November 1862.

## Bekanntmachungen.

Nach dem Gewerbesteuer-Gesetz bilden folgende Gewerbetreibende:

- die in Klasse A II. steuernden Handeltreibenden,
- die Gast-, Speise- und Schenkwirthe,
- die Bäcker,
- die Schlächter,

und zwar jedes dieser Gewerbe unter sich eine Steuer-Gesellschaft, welche die von der Gesamtheit aufzubringende Steuer durch Abgeordnete auf die einzelnen Mitglieder der Gesellschaft vertheilt. Zu diesem Behufe hat jede dieser Steuer-Gesellschaften jährlich fünf Abgeordnete und fünf Stellvertreter zu wählen. Bei der Wahl ist zu beachten, daß von den Abgeordneten Einer das Gewerbe im Geringsten, Einer im höchsten und zwei im mittleren Umfange treiben. Die Wahl des fünften ist unbeschränkt.

Zur Wahl der Abgeordneten und ihrer Stellvertreter für das Jahr 1863 werden

- sämmtliche in Klasse A II. steuernden Handeltreibenden zu

**Montag den 3. November d. J. 3 Uhr,**

- sämmtliche Fleischermeister zu

**Dienstag den 4. November d. J. 3 Uhr,**

- sämmtliche Bäckermeister zu

**Mittwoch den 5. November d. J. 3 Uhr,**

- sämmtliche Gast-, Speise- u. Schenkwirthe zu

**Donnerstag d. 6. November d. J. 3 Uhr**

auf das Rathhaus eingeladen.

Halle, den 25. October 1862.

**Der Magistrat.**

### Auction.

Dienstag den 4. November um 2 Uhr soll in der Halle eine Quantität altes Eisen in einzelnen Quantitäten verauctionirt werden.

### Die Pfännerschaft.

### Auction.

Donnerstag den 6. Novbr. Nachmittags 1 Uhr versteigere ich gr. Berlin Nr. 14 einen **Nachlaß**, enthaltend: **Federbetten**, **Bettstellen**, **Kleider**, **Wäsche**, **Rüchen**, **Bücher** u. **Brodchränke**, **Commoden**, **Stühle**, **Sopha's**, **Spiegel**, **Bilder**, **Galanterie-Waaren** u. **Puppenköpfe** zum Wiederverkauf, **1 Ladentisch** u. div. a. Tische etc.

**Soppe**, Auctions-Commiss. u. ger. Taxator.

Montag u. Donnerstag **Braumbier**, Dienstag u. Mittwoch **Broihan** in der Brauerei von **Hermann Nauchfuß**, große Brauhausgasse.

Hell u. sparsambrennendes **Solaröl** à Quart 6 *Sgr.* empfiehlt

**J. C. Arnold**, alter Markt Nr. 20.

Alle Tage **frischen Honig** in Scheiben und ausgelassen Mühlgasse Nr. 13.

Die beliebtesten ovalen sogen. **Bairischen Bierseidel** (Lübinger) mit verschied. Figuren sind vorrätzig und billigst zu haben bei Zinggießermeister **Rosch**, große Klausstraße Nr. 32, und **Ebert**, Rathhausgasse Nr. 13.

Ein **Haus zu verkaufen**, in bester Lage und für jeden Geschäftsmann passend. Näheres alter Markt Nr. 23.

Prima **Solaröl** à Quart 6 *Sgr.* empfiehlt **Hermann Neufner**.

Gutes hausbackenes **Brod**, das *ll.* 11 *l.*, Graseweg Nr. 13.

Eine Grube guter Dünger ist **Merseburger Straße** Nr. 5 zu verkaufen.

Ein **Wiener Flügel** mit 6 Octaven steht billig zu verkaufen **Kanzleigasse** Nr. 3.

Auch stehen daselbst **Schlafstellen** offen.

Zwei noch gute eiserne **Defen**, einer mit und einer ohne **Kachelauflatz**, eine **Kochmaschine** ist billig zu verkaufen **Rathhausgasse** Nr. 13.

Alle Sorten **Maurersand** und **Kies**, auch sind noch trockne **Lehmsteine** vorrätzig bei

**Kreßmann** am **Roskplatz**.

3 Stück  $\frac{3}{4}$  jährige **Schweine** stehen zu verkaufen vor dem **Rannischen Thor** Nr. 4.

Ein  $\frac{3}{4}$  jähriges **Schwein** zu verk. 2. **Saalberg** 16. 1 **birkl. Kommode** verkauft billig **Rittergasse** Nr. 3.

10 **Hüte**, **Hauben**, so wie alle Arten **Putzarbeit** werden modernisirt **Steg** Nr. 17, parterre.

**Arbeiter-Frauen** zur **Dreschmaschine** gesucht gr. **Brauhausgasse** Nr. 30.



**I d u n a,**

Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft zu Halle a./S.  
Geschäfts-Uebersicht am 31. October 1862.

	Versichertes Kapital			Versicherte Rente			Jahresprämie			Kapitalzahlung		
angemeldet	7,477,227	5	3									
abgelehnt	875,315	—	—									
angenommen	6,601,912	5	3	8,243	1	3	260,315	22	8	33,373	4	9
erloschen	1,813,130	—	—	5,786	7	—	70,761	7	4			
Bestand	4,788,782	5	3	2,456	24	3	189,554	15	4	33,373	4	9

**Französischen Marzipan**, Delice für alle Feinschmecker,

**Gelee-Bonbons** als Erquickung für Patienten,

**Pfann- u. Spritzkuchen** stets frisch,

**Blockchocolade u. Cacaothee** von bekannter Güte hält bestens empfohlen

**D. Lehmann**, Bonbons-, Morsellen- und Chocoladen-Fabrik,  
Leipziger Straße Nr. 105.

Ein Student der Theologie, welchen der Herr  
Consistorialrath Dr. **Zholuck** zu empfehlen bereit  
ist, wünscht **Unterricht** resp. **Nachhilfe** in  
ältern und neuern Sprachen, wie auch in Clemen-  
targegenständen zu ertheilen. Nähere Auskunft er-  
theilt die Expedition d. Bl.

**4 - 500 Thlr.** auszuleihen **Schmeerstr. 16.**

**Zur gütigen Beachtung!**

Kindern werden alle weiblichen Handarbeiten  
gründlich erlernt bei

**W. von Förster**, Fischerplan Nr. 3, 1 Tr.

Einen ehrlichen Laufburschen sucht

**D. Sergesheim**, Gottesackergrasse Nr. 2.

Ein junges Mädchen sucht als Haus- oder Kin-  
dermädchen zum 15. November einen Dienst. Zu  
erfragen an der Halle Nr. 3.

Ein Mädchen zur Aufwartung bei gutem Lohn  
wird gewünscht. Das Nähere zu erfragen in der  
Expedition dieses Blattes.

Ein anständiges Mädchen, die in der Wirth-  
schaft und mit Kindern gut umzugehen weiß, wird  
gesucht **Graseweg Nr. 1, 2 Tr.**

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht  
**Brüderstraße Nr. 13.**

Ein Mädchen wird in Arbeit gesucht  
**Moritzkirchhof Nr. 5.**

**Theater-Bons** und **Schülerbillets** bei  
**B. Schmidt & Co.**,  
gr. Ulrichsstraße Nr. 37.

Ein anständiges Mädchen sucht sofort einen  
Dienst **Trödel Nr. 15, 2 Treppen.**

Aufwärterin gesucht **Magdeb. Chaussee 11, 2 Tr.**

1 Mädchen findet Beschäftigung **Glauch. Kirche 11.**

In dem neuerbauten Hause **Merseburger- und  
Königsstraßen-Ecke** ist ein Logis, bestehend aus 2  
Stuben, 3 Kammern, Küche und sonstigem Zube-  
hör sofort oder Neujahr zu vermieten.

Die obere Etage **Klausthorstr. 18, 3 St., 2  
Kamm., Küche, Entrée u. s. w.** z. 1. April 1863  
zu verm. Näheres **lange Gasse 18. Brehme.**

Kleine Logis sind an anständige, ruhige Leute  
sofort oder später zu vermieten. Auch ist daselbst  
ein kleiner Laden mit Stube zu verm. Näh. in der  
Expedition d. Bl. Ansicht Morg. 7—9 Uhr.

Stube u. K. an einzelne Herren zu vermieten  
**Mühlgraben Nr. 5 b.**

Stube u. K. zu vermieten **Unterplan Nr. 4.**

Eine möblirte Wohnung in der Nähe des Marktes  
ist von einem anständigen Herrn sofort zu beziehen.  
Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Möblirte Stube und Kammer zu vermieten  
**Schülershof Nr. 10, nahe am Markt.**

besuchen zu  
Ed. Bendheim,  
Schmeerstr. 1.

Schmeerstrasse  
1.



# Avis für Herren!



Schmeerstrasse  
1.

Noch nie sind elegante und sauber gearbeitete Winterbekleidungsstücke zu solchen enorm billigen Preisen verkauft, wie in

**Ed. Bendheims Magazin fertiger Kleidungsstücke**, Schmeerstr. Nr. 1,  
eine Auswahl von 300 Stück schwerer Engl. Doppelstoff-Weberzieher v. 9<sup>1</sup>/<sub>4</sub> *Rb.* bis 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> *Rb.*, Matiné- und Chanchilla-Röcke v. 8<sup>1</sup>/<sub>4</sub> — 13 *Rb.*, Halb-Double-Röcke v. 6 *Rb.*, schwere Calmuck- u. Biber-Röcke 3 u. 4 *Rb.*, elegante Steppröcke v. 4 *Rb.*, größtes Lager Jagd-Toppen v. 2<sup>3</sup>/<sub>4</sub> *Rb.* Haupt-Fabrik v. Schlafröcken v. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> *Rb.* Niederländer Buckskin-Hosen v. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> — 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> *Rb.* Feine Tuch-Röcke u. Fracks v. 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> *Rb.* Knaben-Anzüge, Havelocks und Juaven-Mäntel in größter Auswahl.

Unser bedeutendes En gros-Lager

## Wollener Strickgarne,

in allen Sorten vollständig assortirt, empfehlen wir hiermit zu sehr billigen Preisen.

Gr. Ulrichsstraße Nr. 50.

**P. Colberg & Co.**

## Die Wollenwaaren-Fabrik

von

Gr. Ulrichsstraße 50. **P. Colberg & Co.,** Halle,

empfehlen Fanchons, Kragen, Tücher, Gamaschen für Damen und Kinder und alle derartige Artikel zu den billigsten Fabrikpreisen.

## Echt engl. Jagdhemden u. Beinkleider

von reiner Wolle, empfehlen von 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Thlr. an das Stück **P. Colberg & Co.**

## Große Manns-Socken

in schöner, fester Waare, von 3 *Rb.* an das Duzend;

## Englische Ringel-Kinderstrümpfe

empfehlen als etwas Neues und Elegantes zu billigen Preisen

Gr. Ulrichsstraße Nr. 50.

**P. Colberg & Co.**

2 freundl. möbl. St. u. K. zu verm. Brunnenpl. 2.

Eine Schlafst. ist offen Zapfenstraße Nr. 4.

Eine offene Schlafst. Leipziger Str. 7, 2 Tr.

Offene Schlafst. m. Kost gr. Märkerstr. 24, 2 Tr.

Anständ. Schlafst. offen kl. Schlamm 1, 2 Tr.

Zu kaufen gesucht ein gebr. Tisch u. Kleiderschrank.

Eine anständige Schlafst. offen Unterberg 15.

Anständige Schlafst. offen Schülershof 18, 2 Tr.

Anständige Schlafst. mit Kost Schulberg Nr. 7.

Anständige Schlafst. offen Schülershof Nr. 1.

Am 29. eine Lorquette mit Medaillon vom Bahnh., Magdeb. Ch. verl. Abzug. geg. Bel.

Gottesackerstraße Nr. 11.

Dem Wiederbringer eines in der Nacht vom 24—25. Octbr. beim Trocknen der Wäsche von dem Zindbache des Nebenhauses gr. Berlin Nr. 2 abhanden gekommenen Betttuches eine angemessene Belohnung ebendasselbst 1 Treppe hoch.

Am 31. Octbr. eine goldene Brosche verloren, wahrscheinlich auf d. Wege vom Frankenspl. nach d. Schauspielh. oder von da zurück. Gegen Bel. abzugeben Frankensplatz Nr. 2.

**Sonnabend u. Sonntag Gänsebraten**, a Port. 5 *Sgr.*, sowie meinen **Mittagstisch** zu 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und 3 *Sgr.* halte bestens empfohlen **Speisewirthschaft, Trödel Nr. 18.**



**Damen-Mäntel** zu 8 *Rh.*, **Jacken** von 1 $\frac{1}{2}$  *Rh.* an, sowie eine Parthie **zurückgesetzte wollene Kleiderstoffe**, die früher 8 *Rh.* gekostet haben, werden jetzt, um damit zu räumen, zu 2 $\frac{1}{2}$  *Rh.* verkauft bei

**Gebrüder Gundermann, Leipziger Straße Nr. 95,  
Tuch- und Mode-Waaren-Handlung.**

**Solaröl** und **Photogene**, à Kanne 7 und 10 *Sgr.*, **Werschen-Weißenseifer Fabrikat** (nicht zu verwechseln mit den billigen Sorten) empfiehlt **F. Mische**, Leipziger Straße 22.

**Tanz-Unterricht für Damen und Herren.**

Gefällige Anmeldungen nehme an und ertheile zu dem Cursuspreise Privatunterricht.

**C. Landmann, Tanzlehrer.**

Mein **Schnell-Schönschreib-Unterricht** hat seinen regelmäßigen Fortgang.

**C. Landmann, Englischer Hof.**

**Nicht zu übersehen!** Das rühmlichst bekannte **anatomische Museum** mit lebensgroßen geöffneten Figuren, und jeder Theil des menschlichen Körpers, bis in die kleinsten Theile zerlegt und geöffnet, ist nur noch einige Tage im Hotel „zur Stadt Zürich“ zur Ansicht aufgestellt. Da das Museum eben so belehrend als sehenswerth ist, so erlauben wir uns um recht zahlreichen Besuch zu bitten. Alles Uebrige besagen die Zettel.  
Ergebenst **Willardt & Bernert.**

**Freyberg's Salon.**

Sonntag den 2. November **Nachmittags- und Abend-Concert.** Anfang 3 $\frac{1}{2}$  u. 7 Uhr.  
**F. Fiedler.**

**Gesellschaft Victoria.**

Sonntag **Versammlung** bei Herrn **Koch** punkt 6 Uhr. Nach dieser **Kränzchen.**  
**Der Vorstand.**

**Geselligkeit.**

Montag den 3. Novbr. d. M. Abends 7 Uhr **Tanzkränzchen** mit freier Nacht auf dem „Kühlenbrunnen.“ Dieses den Mitgliedern zur Nachricht.  
**Der Vorstand H.**

**„Norma“ Soirée.**

**Euphrasia.**

Sonntag als den 2. November Abends 6 Uhr **Kränzchen** auf dem „Kühlenbrunnen“, wozu freundlichst einladet  
**Der Vorstand.**

Sonntag 4 Uhr **Tanzvergnügen** im **Odeum.**

**Iphigenia.**

Sonntag den 2. d. M. **Ball** im „Bürgergarten.“ Anfang 7 Uhr.  
**Der Vorstand.**

**Liedertafel Severi.**

Unser **Ball** findet Sonntag den 2. im Saale der Weintraube statt. Dies Freunden und Gönnern zur Nachricht.  
**Der Vorstand.**

**Bürgergarten.**

Sonnabend, Sonntag u. Montag von 6 Uhr Abends an **Gänse- u. Hasenbraten** u. **Schell- ribbe** à Port. 5 *Sgr.*

Die sehr gut heizbare **Regelbahn** des „Bürgergartens“ steht noch **Sonntag, Dienstag, Mittwoch** u. **Freitag** zur gefälligen Benützung.

**Ummendorf.**

Sonntag d. 2. Nov. **Gesellschaftstag, Tanzkränzchen, Omnibusfahrt** ab Halle 2 $\frac{1}{2}$ , 3 $\frac{1}{2}$  Uhr u. s. w. **Matsch.**

Zur **Kirmes** Sonntag den 2. und Montag den 3. November ladet freundlichst ein.

Sonnabend **Abend frische Wurst.**

**G. Kurzhals** in Böllberg.

**Schröter's Weinberg.**

Sonntag d. 2. Nov. **frische Pfannkuchen.**

**Freie Gemeinde.**

Sonntag den 2. November Vormittags 9 Uhr im **Gasthof „zum schwarzen Bär“** Vortrag vom Prediger **Elfner** aus Guben.

